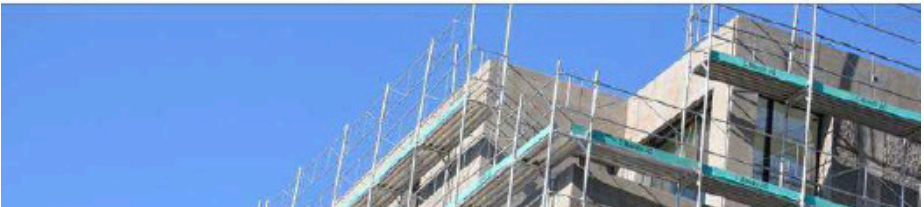
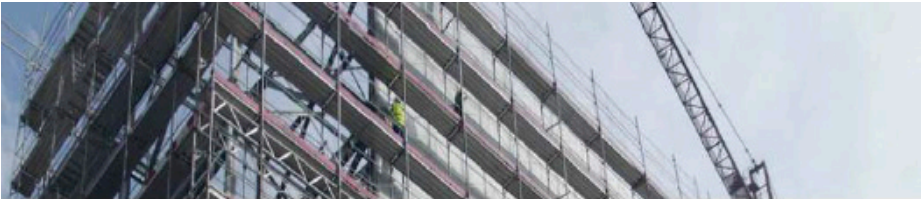


LEHRGÄNGE IM GERÜSTBAU

Höhere Berufsbildung

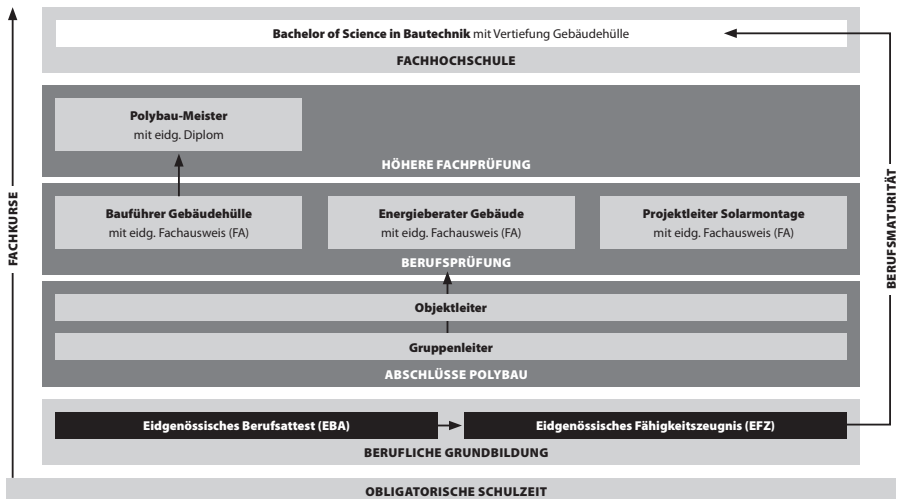


POLYBAUER - DIE SPEZIALISTEN DER GEBÄUDEHÜLLE

Berufe am Puls der Zeit

Dank dem innovativen modularen Bildungsangebot von Polybau können individuell auch Elemente der Lehrgänge besucht werden. Das Angebot steht grundsätzlich allen Interessierten offen.

Für jeden Lehrgang bzw. jedes Modul ist definiert, welche Kompetenzen vorausgesetzt werden, welche Handlungskompetenzen vermittelt werden und wie diese im Sinne eines Modulabschlusses nachzuweisen sind. Für die Aufnahme in die Gruppenleiter-, Objektleiter-, Bauführer Gebäudehülle-, Meisters Ausbildung bzw. die Lehrgänge Projektleiter Solarmontage und Energieberater Gebäude sind deshalb keine Aufnahmeprüfung zu absolvieren. Die Lehrgänge bauen aufeinander auf und der nächst höhere setzt jeweils die Kompetenzen des vorhergehenden voraus.



ÜBERSICHT LEHRGÄNGE IM GERÜSTBAU

Voraussetzung	EFZ oder Fachtechnik 1 Gerüst	
		Lektionen
Gruppenleiter	Baustellenorganisation	16
	Kundenorientierung	16
	Materialbewirtschaftung	16
	Personalführung 1	16
Anzahl Lektionen Gruppenleiter		64
	Gebäudehülle für Gerüstbauer*	64
Objektleiter Theorie	Theorie Bautechnik	8
	Projektmanagement 1	24
	Baugeometrie 1/Skizzieren	36
	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz** KOPAS Grundkurs	12
	Effizientes Arbeiten	16
	Kommunikation auf der Baustelle	24
	Solarmontage	16
Objektleiter Praktisch Fachtechnik 2	Gerüst 2.1 Statik im Gerüstbau	40
	Gerüst 2.2 Modulgerüste	40
	Gerüst 2.3 Notdach	40
Anzahl Lektionen Objektleiter		256
Bauführer Gebäudehülle	Baugeometrie 2	32
	Bautechnik 1	52
	Personalführung 2	16
	Kalkulation 1	48
	Projektmanagement 2	24
	Planung Arbeitssicherheit	16
	Kundenorientierte Kommunikation	16
	Berufsbildnerkurs	40
	Fachzeichnen Skizzieren	32
	Gerüst 3 Planen, Koordinieren und Überwachen	56
Anzahl Lektionen Bauführer		332
Lektionen Gesamt		716
* Empfohlener Zeitpunkt wird für den Abschluss Bauführer vorgeschrieben		

GRUPPENLEITER/IN FÜR GERÜSTBAUER

Gruppenleiter zeichnen sich durch die Handlungskompetenz aus, eine kleine Einsatzgruppe kompetent führen zu können.

Auf der fachlichen Ebene muss der Gruppenleiter über gewisse Basis-Grundlagenkenntnisse der Gebäudehülle verfügen (2 Polybau-Lehrjahre). Im Weiteren ist ein EFZ oder Fachtechnik 1 mit mindestens 3 Jahre Tätigkeit im Gerüstbau auszuweisen (entspricht etwa dem Niveau des Lehrabschlusses Polybauer).

Dieses Angebot steht damit auch Personen offen, die zwar keinen Lehrabschluss im Bereich der Gebäudehülle haben, jedoch eine entsprechend grosse Praxiserfahrung mitbringen.

Wer die fachlichen Auflagen erfüllt, kann die geforderten Module in 8 Kurstagen (verteilt auf ca. 4 Monate) absolvieren. Hinzu kommen die Aufwendungen für die Praxisumsetzungen.

Rückvergütung der Kurskosten

Arbeitnehmer, welche dem GAV im schweizerischen Gerüstbau-Unternehmer-Verband unterstellt sind und Berufsbeiträge in den Gebafonds entrichten, haben Anrecht auf eine Kursvergünstigung.

Weitere Informationen finden Sie auf sguv.ch/rechtsgrundlagen/gebafonds

Modulinhalte

Kurstage

Baustellenorganisation

2

- Arbeitsabläufe baustellenbezogen organisieren, abwickeln und dokumentieren

Kundenorientierung

2

- Auf und um den Bau einen Rundum-Service für eine hohe Kunden-Zufriedenheit bieten

Materialbewirtschaftung

2

- Material- und Abfallbewirtschaftung organisieren und umsetzen

Personalmanagement 1

2

- Gruppen leistungsoptimiert führen

Fachtechnik Gerüst 1

7

(für Teilnehmer ohne Lehrabschluss)

- Die Teilnehmer kennen die handelsüblichen Gerüstsysteme und können sie anhand der Hauptmerkmale unterscheiden. Sie können Gebäudeaufnahmen in Skizzenform festhalten und eine Materialliste nach Objektbesichtigung oder Montageplan unter den örtlichen Verhältnissen und Anforderungen erstellen sowie entsprechende Transportmittel bestimmen. Der Umgang mit elektrischen Einrichtungen (Starkstrom), Hilfsmitteln (Kran, Hebezeuge etc.) und Geräten wie Bauaufzügen ist bekannt

1. Materialkunde
2. Plankunde/Skizzieren
3. Kenntnisse über elektrische Installationen und allgemeine Hilfsmittel
4. Arbeitsvorbereitungen
5. Arbeitssicherheit und gesetzliche Bestimmungen

Praktische Modulprüfung Fachtechnik 1

- Analog Lehrabschlussprüfung
- Praktische Gerüstarbeit auf Baustelle

Daten

polybau.ch

Kursort

Polybau, Uzwil
Gerüst extern

Kosten

Mitglieder

Partnerverbände Polybau
CHF 2'160.-

Nichtmitglieder

CHF 2'700.-

Kosten

Fachtechnik Gerüst 1

Mitglieder

CHF 2'520.-

Nichtmitglieder

CHF 3'780.-

Kosten

Modulprüfung Fachtechnik 1

Mitglieder

CHF 500.-

Nichtmitglieder

CHF 800.-

Anmeldung

Anmeldeformular unter
www.polybau.ch
oder

Verein Polybau
Marianne Gamper
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil
marianne.gamper@polybau.ch
T 071 955 70 41
F 071 955 70 40

Anmeldeschluss

60 Tage vor Kursbeginn.
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Preisänderungen vorbehalten.

OBJEKTLEITER/IN

Objektleiter zeichnen sich durch die Handlungskompetenz aus, ein gesamtes Gebäudehüllen-Bauprojekt mit mehreren Einsatzgruppen kompetent baubezogen führen und abwickeln zu können.

Auf der fachtechnischen Ebene muss der Objektleiter über vertiefte Fachkompetenz in der gewählten Fachrichtung verfügen. Es muss mindestens in einer der Fachrichtungen Dachdecken, Abdichten, Fassadenbau oder Gerüstbau Fachniveau 2 erreicht werden.

Wer bereits die Ausbildung als Gruppenleiter abgeschlossen hat, kann die geforderten Module, je nach Fachrichtung, innerhalb von 8 bis 10 Monaten absolvieren.

Hinzu kommen die Aufwendungen für die Modulabschlüsse (je nach Modul in Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung, einer praktischen Prüfung oder einer Praxisumsetzungsarbeit).

Rückvergütung der Kurskosten

Arbeitnehmer, welche dem GAV im schweizerischen Gerüstbau-Unternehmer-Verband unterstellt sind und Berufsbeiträge in den Gebafonds entrichten, haben Anrecht auf eine Kursvergünstigung.

Weitere Informationen finden Sie auf sguv.ch/rechtsgrundlagen/gebafonds

Modulinhalte

Kurstage

Theorie

Theorie Bautechnik 1

Projektmanagement 1 3

→ Beauftragte Gebäudehüllenobjekte baubezogen abwickeln und dokumentieren

Baugeometrie 1/Skizzieren 4.5

→ Grundsätze der baubezogenen Darstellungen und Berechnungen verstehen und anwenden

Arbeitssicherheit/KOPAS-Grundkurs 1.5

→ Regel der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes kennen und im Betrieb umsetzen

Effizientes Arbeiten 2

→ Im Rahmen der Gebäudehülle übliche Arbeitsabläufe effizient organisieren und ausführen

Kommunikation auf der Baustelle 3

→ Praxisbezogenes, kundenorientiertes Kommunizieren

Solaranlage (Theorie + Praxis) 2

→ die Einbindung der Solaranlage in die Gebäudehülle umsetzen

Fachniveau 2

Gerüstbau 2

Gerüstbau 2.1 - Statik im Gerüstbau 5

Gerüstbau 2.2 - Modulgerüste 5

Gerüstbau 2.3 - Notdach 5

Daten

polybau.ch

Kursort

Polybau, Uzwil
Gerüstmodule extern

Kosten

Mitglieder

Partnerverbände Polybau
Theoretische Module
CHF 4'472.-

Module Fachniveau 2
CHF 5'440.-

Nichtmitglieder

Theoretische Module
CHF 5'592.-

Module Fachniveau 2
CHF 8'320.-

Anmeldung

Anmeldeformular unter
www.polybau.ch
oder

Verein Polybau
Marianne Gamper
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil

marianne.gamper@polybau.ch
T 071 955 70 41
F 071 955 70 40

Anmeldeschluss

60 Tage vor Kursbeginn.
Die Anmeldungen werden in
der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.
Preisänderungen vorbehalten.

BAUFÜHRER/IN GEBÄUDEHÜLLE

FACHRICHTUNG GERÜSTBAU

mit eidg. Fachausweis

Bauführer Gebäudehülle sind die baupraktischen Manager. Sie sind in der Lage, mehrere Objekte kompetent baubezogen abzuwickeln und zu koordinieren.

Auf der fachtechnischen Ebene ist der Bauführer Gebäudehülle der höchste Branchenabschluss im Bereich der Gebäudehülle und schliesst mit der „eidgenössischen Berufsprüfung“ ab. Es muss mindestens in zwei der Fachrichtungen: Dachdecken, Abdichten, Fassadenbau, Gerüstbau Fachniveau 1 nachgewiesen werden können. Gerüstbauer, welche keine 2. Fachrichtung Fachniveau 1 vorweisen können, besuchen das Modul «Gebäudehülle für Gerüstbauer».

Wer bereits die Ausbildung als Gruppenleiter und die Module der Objektleitersausbildung abgeschlossen hat, kann je nach Fachrichtung die geforderten Module innerhalb von ca. 10 Monaten absolvieren.

Für die Fachrichtung Administration ist der Abschluss eines Bürofachdiploms VSH (zirka 320 Lektionen zu den Themen Sprache und Textverarbeitung, Rechnungswesen, Betriebs- und Rechtskunde sowie Kommunikation und Administration) erforderlich.

Hinzu kommen:

- die Aufwendungen für die Modulabschlüsse (je nach Modul in Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung oder einer Praxisumsetzungsarbeit).

Nach erfolgreichem Abschluss aller erforderlichen Module (gemäss Prüfungsordnung), kann zur Erreichung des eidg. Titels «Bauführer Gebäudehülle» eine Abschlussprüfung abgelegt werden. Diese Prüfung beinhaltet eine Abschlussarbeit, eine Präsentation und ein Fachgespräch.

Rückvergütung der Kurskosten

Arbeitnehmer, welche dem GAV im schweizerischen Gerüstbau-Unternehmer-Verband unterstellt sind und Berufsbeiträge in den Gebafonds entrichten, haben Anrecht auf eine Kursvergünstigung.

Weitere Informationen finden Sie auf sguv.ch/rechtsgrundlagen/gebafonds

Zudem werden für Kurse, welche der Vorbereitung auf eine Berufsprüfung bzw. einer höheren Fachprüfung dienen, **50% der Ausbildungskosten vom Bund** an die Teilnehmer zurückerstattet.

Weitere Informationen finden Sie auf sbfi.admin.ch oder per QR-Code.



Modulinhalte

Kurstage

Baugeometrie 2 4
→ Berechnungen verstehen und anwenden

Bautechnik 1 5
→ Einfache, bauphysikalische Problemfelder erkennen und Lösungsansätze aufzeigen

Personalführung 2 2
→ Baubezogenes Personalmanagement planen und umsetzen

Kalkulation 1 6
→ Leistungsverzeichnisse, Abrechnungen und Nachkalkulation erstellen und auswerten

Projektmanagement 2 3
→ Gebäudehüllenobjekte mit EDV-Hilfsmittel abwickeln

Kundenorientierte Kommunikation 2
→ Kommunikation mit Kunden verkaufs- und lösungsorientiert führen. Kundenzufriedenheit steigern können und Zusatzverkäufe fördern. Sitzungen effizient und zielorientiert führen.

Planung Arbeitssicherheit 2
→ Objektspezifische Sicherheitskonzepte erstellen und Sicherheitskonzepte der Branchenlösung anwenden

Berufsbilderkurs (siehe kantonale Angebote) 5
→ Geltendes Recht für die Lehrlingsausbildung kennen und anwenden

Fachzeichnen Skizzieren 4
→ Massaufnahmen und Ausführungstechnik skizzieren und einfache CAD-Zeichnungen erstellen

Fachniveau 3 7
Gerüstau 3 - planen, koordinieren überwachen

Gebäudehülle für Gerüstbauer 8
→ Vertiefung der Kenntnisse über die Gebäudehülle insbesondere der Aufbau und die Funktionsweise der Schichten. Selbständige Planung und Umsetzung der Schnittstellen zwischen Gebäudehülle und Gerüst (Verankerung, Abstellbasis und Bauablauf)

Daten
polybau.ch

Kursort
Polybau, Uzwil

Kosten (exkl. Abschlussarbeit)
Mitglieder
Partnervereine Polybau
Gebäudehülle Schweiz,
Pavidensa, SFHF, SGUV
CHF 9'632.-
Nichtmitglieder
CHF 12'040.-

Kosten Abschlussarbeit
Mitglieder
CHF 1'000.-
Nichtmitglieder
CHF 1'250.-

Kosten Gebäudehülle für Gerüstbauer
Mitglieder
CHF 2'560.-
Nichtmitglieder
CHF 3'200.-

Anmeldung
Anmeldeformular unter
www.polybau.ch
oder
Verein Polybau
Marianne Gamper
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil
marianne.gamper@polybau.ch
T 071 955 70 41
F 071 955 70 40

Anmeldeschluss
60 Tage vor Kursbeginn.
Die Anmeldungen werden in
der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.
Preisänderungen vorbehalten.

POLYBAU-MEISTER/IN

mit eidg. Diplom

Meister sind *die* kompetenten Unternehmer im Gebäudehüllen-Markt.

Der Lehrgang zum Meister ist eine Unternehmerausbildung und schliesst mit der eidgenössischen höheren Fachprüfung ab. Der Gebäudehüllen-Unternehmer soll mit allen Kompetenzen und Instrumenten ausgestattet werden, die er für eine erfolgreiche Unternehmensführung und einen nachhaltigen Marktauftritt benötigt.

Wer bereits die Ausbildung zum Polier / Bauführer Gebäudehülle absolviert hat, kann die geforderten Module in ca. 14 Monaten absolvieren.

Hinzu kommen:

- die Aufwendungen für den Modulabschluss (je nach Modul in Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung oder einer Projektarbeit).

Nach erfolgreichem Abschluss aller erforderlichen Module (gemäss Prüfungsordnung) kann zur Erreichung des eidg. Titels Polybau-Meister die Höhere Fachprüfung abgelegt werden. Diese Prüfung beinhaltet eine Diplomarbeit, eine Präsentation und ein Fachgespräch.

Rückvergütung der Kurskosten

Arbeitnehmer, welche dem GAV im schweizerischen Gerüstbau-Unternehmer-Verband unterstellt sind und Berufsbeiträge in den Gebafonds entrichten, haben Anrecht auf eine Kursvergünstigung.

Weitere Informationen finden Sie auf sguv.ch/rechtsgrundlagen/gebafonds

Zudem werden für Kurse, welche der Vorbereitung auf eine Berufsprüfung bzw. einer höheren Fachprüfung dienen, **50% der Ausbildungskosten vom Bund** an die Teilnehmer zurückerstattet.

Weitere Informationen finden Sie auf sbfi.admin.ch oder per QR-Code.



Modulinhalte	Kurstage
Kalkulation 2 → Kalkulationen und Nachkalkulationen auf verschiedenen Grundlagen erstellen	4.5
Rechnungswesen → Betrieblicher Zahlungsverkehr und Lohnbuchhaltung selbständig abwickeln	2
Bautechnik 2 → Komplexe, bauphysikalische Problemfelder erkennen und Lösungsansätze ausarbeiten Einfache Konstruktionen berechnen (Wärmedurchgang und Kondensatfreiheit)	5.5
Baurecht → Bauspezifische Rechtsgebiete kennen; einfache Baueingaben verfassen und Bauprojekte rechtskonform abwickeln	2.5
Projektmanagement 3 → Gebäudehüllenprojekte unternehmensbezogen abwickeln	2
Unternehmensrecht → Unternehmensbezogene Regelwerke verstehen und anwenden	2.5
Vertragsrecht → Die für das Handlungsfeld des Unternehmers wichtigsten vertragsrechtlichen Grundlagen kennen und anwenden	2
Finanzmanagement 1 → Unternehmen finanztechnisch überblicken und kontrollieren	2
Finanzmanagement 2 → Strategische Finanzplanung für die Unternehmung kennen und anwenden	2
Personalführung 3 → Spezifische Mitarbeitergespräche aufbauend und motivierend führen können	2
Marketing—Rhetorik/Werbung → Leistungs- und Stärkenvorteile ihres Polybaubetriebs in Reden und in Gesprächen herausarbeiten und überzeugend darstellen	4
Verkaufsförderung → Planung, Umsetzung und Anwendung des Verkaufsgesprächs für eine erfolgreiche Akquisition	2
Betriebswirtschaftslehre → Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre kennen und gebäudehüllenmarktspezifisch anwenden	3
Volkswirtschaftslehre → Grundlagen der Volkswirtschaftslehre kennen und gebäudehüllenmarktspezifisch anwenden	2
Innovation → Innovation für die Zukunft des Unternehmens strategisch planen	2
Qualitätsmanagement → Betriebliches Qualitätsmanagementsystem aufbauen und bewirtschaften	2
Businessplan → Businessplan für ein Gebäudehüllenunternehmen ausarbeiten	4

Kursdauer

ca. 1 Jahr)

Kursort

Polybau, Uzwil

Kosten

exkl. Diplomarbeit

Mitglieder

Partnerverbände Polybau
Gebäudehülle Schweiz,
Pavidensa, SFHF, SGUV
CHF 13'392.-

Nichtmitglieder

CHF 16'740.-

Diplomarbeit CHF 1'000.-
bzw. CHF 1'250.-

Anmeldung

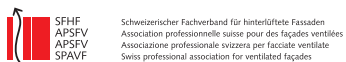
Anmeldeformular unter
www.polybau.ch
oder

Verein Polybau
Marianne Gamper
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil
marianne.gamper@polybau.ch
T 071 955 70 41
F 071 955 70 40

Anmeldeschluss

60 Tage vor Kursbeginn.
Die Anmeldungen werden in
der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.
Preisänderungen vorbehalten.

Partnerverbände des Vereins Polybau



Verein Polybau
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil
T 071 955 70 41
F 071 955 70 40
info@polybau.ch
www.polybau.ch
STA / 15.2.2018